

Effektiv kommunizieren & führen in Forschung & Entwicklung

Fortbildungsreihe für die Humantechnologie-Branche

Ein Schulungsangebot, entwickelt von 21st Channels & Syscomm

21stChannels

Franz Zuckriegl, MBA
Geschäftsführender Gesellschafter



Ing. Andreas Reisenbauer
Inhaber

Neue Fortbildungsreihe

Wie man wirksam führt & kommuniziert

21st Channels als Experte in Sachen Wissens- und Wissenschafts-Kommunikation und Syscomm als führender Anbieter von Techniker-Trainings haben für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen der Humantechnologie-Branche eine neue Fortbildungsreihe entwickelt.

Kommunikations- und Führungsfähigkeiten sind besonders in forschungs- und technologieintensiven Branchen wettbewerbsentscheidend. Ein großer Teil leitender und projektverantwortlicher Mitarbeiter/innen sind exzellente Fachleute. Kommen dazu noch die entscheidenden Fähigkeiten wirksamer Kommunikation und Führungsfähigkeit, verbessern sich sowohl die Arbeitsergebnisse wie die -Zufriedenheit signifikant.

Die Zielgruppe der Kommunikations- und Führungstrainings

- Projektentwickler/innen und Verantwortliche in der Humantechnologie und den Life Sciences, Planer/innen, technische Mitarbeiter/innen sowie forschendes und wissenschaftliches Personal

Das Angebot

Die oben geschilderten Inhalte werden in zwei voneinander unabhängig buchbaren, jeweils zweitägigen Seminaren vermittelt.

Weitere Varianten

Optional ist es auch möglich, die Inhalte der vorgestellten Seminarmodule in einem individuellen Inhouse-Seminar nach Abstimmung mit dem Auftraggeber durchzuführen. Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen (Kontaktdetails auf Seite 6)!

1. Modul: Effektiv kommunizieren

Die Ziele

- Präsentation von schwierigen technischen Sachverhalten, um sie für Nicht-Techniker und Nicht-Wissenschaftler leicht verständlich darzustellen, natürliche Rhetorik
- Einwände und Widerstände des Gegenübers erkennen und darauf eingehen
- Verbesserung des eigenen Gesprächsstils
- Komplexes Wissen allgemein verständlich erklären können
- Mit Print- und elektronischen Medien richtig umgehen lernen
- Risikokommunikation gestalten: „Gefährliche Technologien“ richtig vermitteln und im Krisenfall wirkungsvoll mit und über Medien kommunizieren können
- Mit Kundenargumenten und -wünschen proaktiv umgehen lernen

Die Inhalte

- Sensibilisierung im Umgang mit Gesprächspartnern aus dem nicht-technischen und nicht-wissenschaftlichen Bereich
- Aufzeigen der Unterschiede in der verbalen und nonverbalen Kommunikation von Technikern und Nicht-Technikern
- Arten der erfolgreichen Präsentation von komplexen Fachthemen bzw. Projekten
- Wie kommuniziere ich mit der Öffentlichkeit (Medien, Politik, Bürgerinitiativen u.ä.)?
- „Risiko-Kommunikation“ bei umstrittenen Verfahren und Projekten
- Strukturierung von Kritik- und Problemlösungsgesprächen

Die Methoden

- Kleingruppen, Einzel- und Plenumsarbeit
- Rollenspiele
- Videoanalyse
- Reflexion, Selbstreflexion und Feedback
- Vortrag/Theorie
- Praktische Übungen anhand teilnehmerbezogener Fallbeispiele
- Praxis-Follow-up nach der Trainingseinheit

Umfang & Kosten

- Dauer 2 Tage (12 Unterrichtseinheiten)
- Max. 16 Teilnehmer/innen
- Betreuung durch zwei Trainer vor Ort
- Kosten Training 2 Tage pro Teilnehmer: 1.040,- (excl. MWSt.)
- Seminar-Infrastruktur und Übernachtungspauschale je nach Austragungsort
- *Preisnachlass für HTS-Mitglieder: 10 Prozent!*

Der erste Termin: **Donnerstag, 7. Mai & Freitag, 8. Mai 2009**

2. Modul: Wirksam führen

Die Ziele

- Doppelgleisigkeiten durch ungünstige Kommunikation zwischen F&E, Technik, Management, anderen Abteilungen und Projektverantwortlichen frühzeitig erkennen und ausschalten
- Akzeptanz des Technikers & Wissenschaftlers als Führungskraft
- Unternehmensziele besser in der Linien- und Projekthierarchie kommunizieren und umsetzen
- Netzwerke aufbauen und stärken, Reputation als Führungskraft gezielt entwickeln
- Know-how und Wissen aufbauen, einsetzen und vermitteln können

Die Inhalte

Grundlagen des Managements:

- Wichtige Führungsinstrumente
- Ausgewählte Führungskonzepte
- Kennenlernen der grundlegenden gruppendynamischen Prozesse in Teams und Abteilungen
- Rollenverhalten und -verteilung im Projektteam

Der Forscher und Techniker als effektive Führungskraft:

- Die Praxis wirksamer Führung
- Selbstmanagement und Delegieren
- Wie kann ich motivieren? Welche Motive liefere ich dazu meinen Mitarbeitern?
- Vermitteln einer verständlichen und zielorientierten Sprache
- Wirkungsvoller Einsatz „Neuer Medien“ in der Führungskommunikation
- Know-how- und Wissens-Einsatz effektiv organisieren

Die Methoden

- Rollenspiele
- Vortrag/Theorie
- Praktische Übungen anhand teilnehmerbezogener Fallbeispiele

Umfang & Kosten

- Dauer 2 Tage (12 Unterrichtseinheiten)
- Max. 16 Teilnehmer/innen
- Betreuung durch zwei Trainer vor Ort
- Kosten Training 2 Tage pro Teilnehmer: 1.440,- (excl. MWSt.)
- Seminar-Infrastruktur und Übernachtungspauschale je nach Austragungsort
- *Preisnachlass für HTS-Mitglieder: 10 Prozent!*

Der erste Termin: **Montag, 22. Juni & Dienstag, 23. Juni 2009**

Kontakt/Infos:

21st Channels Neue Medien Entwicklungs GmbH
Reininghausstraße 13, A-8020 Graz

Franz Zuckriegl, MBA
Geschäftsführender Gesellschafter
Univ.-Lektor

tel.: +43 316 908317
mobil: +43 699 10033816
fz@21stChannels.com
<http://www.21stchannels.com>

3. Verantwortlich



Franz Zuckriegl MBA, Unternehmens- und PR-Berater, geschäftsführender Gesellschafter der 21stChannels Neue Medien Entwicklungs GmbH, ist spezialisiert auf die Betreuung von Clustern, Netzwerken und Wissensgemeinschaften.

Ausgehend von seinem Studium des internationalen Kunst- und Medienmanagements bilden die Erstellung und Vermarktung hochwertigen Contents sowie das PR- und Unternehmenskultur-Consulting weitere Arbeitsschwerpunkte.

Seit dem WS 2003 hat Franz Zuckriegl den Lehrauftrag im Fach Kommunikationsmanagement („Presse-, PR-Arbeit und Journalismus“) an der Kunstuniversität Graz inne, seit 2006 unterrichtet er auch an der „New Design University“ (NDU) St. Pölten Innovations- und Wissensmanagement.

<http://www.21stchannels.com>



Ing. **Andreas Reisenbauer**, SYSCOMM-Inhaber, hat nach seiner technischen Ausbildung (HTL für Elektrotechnik) in der österreichischen Energietechnik-Branche gearbeitet. Jahre später hat er die Fronten gewechselt und wurde nach entsprechender Praxis sowie Aus- und Weiterbildung Journalist bei Österreichs zweitgrößter Tageszeitung, der Kleinen Zeitung. Hier lernte er auch das Spannungsfeld Techniker vs. Nicht-Techniker hautnah kennen – vor allem bei emotionalen Debatten in der Öffentlichkeit, etwa beim Bau von Müllverbrennungsanlagen, Kraftwerken und bei Betriebserweiterungen.

Dort entstand auch erstmals die Idee, Technikerinnen und Technikern zu helfen, ihre Kommunikation auch an nicht-technische Gegenüber anzupassen. Die umfangreichen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zum Moderator, dipl. systemischen Coach und die Erlangung der Kriterien der akkreditierten Wirtschaftstrainer runden dieses breite Wissensspektrum ab

SYSCOMM ist ein österreichweites Netzwerk von Trainern, Unternehmensberatern, Projektentwicklern und Innovationsmanagern, die sich ausschließlich der Fach- und Soft-Skill-Weiterbildung von TechnikerInnen verschrieben haben und auch selbst eine technische Grundausbildung besitzen.

<http://www.syscomm.at>